

Einladung

Orelli-Tag

2017

Samstag, 28. Januar 2017, 14 Uhr
Universität Zürich, Rämistrasse 71, Aula

Griechische Epigraphik in Zürich



Johann Caspar von Orelli
1787–1849



Universität
Zürich^{UZH}

Fachbereich Alte Geschichte des Historischen Seminars
<http://www.hist.uzh.ch/de/fachbereiche/altegeschichte.html>

Griechische Epigraphik in Zürich

Anlässlich des sechsten Orelli-Tages wird mit dem Thema der «Griechischen Epigraphik in Zürich» ein wichtiger Bereich der Altertumswissenschaften gewürdigt, der an der Universität Zürich nicht nur eine lange Tradition aufweist, sondern auch in der internationalen Fachwelt Renommee genießt. Zudem bildet die Beschäftigung mit den inschriftlichen Zeugnissen der Antike einen Schnittpunkt der verschiedenen Altertumswissenschaften, da sich Textarbeit, archäologischer Befund und historische Kontextualisierung fruchtbar verbinden lassen. In Zürich haben sich entsprechend zunächst Philologen wie der Sprachwissenschaftler Eduard Schwyzer, zuletzt dann vor allem Historiker mit der griechischen Epigraphik beschäftigt. Neben Ernst Meyer, Peter Frei und Franz Georg Maier ist besonders Christian Marek zu nennen, der 1995 bis 2016 in Zürich Alte Geschichte lehrte und unter anderem Verfasser einer 2013 erschienenen umfassenden Geschichte des antiken Kleinasien ist, die seit 2016 neu auch in englischer Ausgabe vorliegt.

In seinem Festvortrag wird Christian Marek Höhepunkte seiner 30-jährigen Forschungen zum griechisch-römischen Kleinasien präsentieren.

Samstag, 28. Januar 2017

Universität Zürich, Rämistrasse 71, Aula

- 14:00 Begrüssung durch Prof. Dr. Michael Hengartner, Rektor der Universität Zürich
- 14:10 Begrüssung durch Prof. Dr. Andreas Jucker, Dekan der Philosophischen Fakultät
- 14:15 Grussworte von Prof. Dr. Ulrich Eigler und Prof. Dr. Anne Kolb
- 14:20 **Griechische Epigraphik in Zürich**
Prof. Dr. Andreas Victor Walser
- 14:45 Festvortrag
Geschichte von den Steinen – aus 30 Jahren epigraphischer Feldforschung
Prof. Dr. Christian Marek
- 15:50 Schlusswort
- 16:00 Apéro im Lichthof